Amtliche Bekanntmachung

Satzung der Stadt Sindelfingen über die Offenhaltung von Verkaufsstellen am Sonntag, den 5. Mai 2019 in der Innenstadt

Aufgrund des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 2000, zuletzt geändert am 19. Juni 2018 (GBI. 2018 S. 221) in Verbindung mit § 8 Ladenöffnungsgesetz (LadÖG) vom 14. Februar 2007 (GBI. S. 135), zuletzt geändert am 28. November 2017 (GBI. Nr. 24, S. 631) hat der Gemeinderat der Stadt Sindelfingen am 26. Februar 2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Zeit des Offenhaltens

Die Verkaufsstellen dürfen aus Anlass der Veranstaltung WerkStadt-Lauf am 5. Mai 2019 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet sein.

§ 2 Geltungsbereich

Der Bereich, in dem die Verkaufsstellen am 5. Mai 2019 offenhalten dürfen, wird durch folgende Straßen begrenzt:

Hanns-Martin-Schleyer-Straße, Rudolf-Diesel-Straße, Böblinger Straße, Bleichmühlestraße, Gansackerweg, Heinestraße, Seestraße, Klosterstraße, Stäbenheckstraße, Lützelwiesenstraße, Zimmerstraße, Bachstraße und Calwer Bogen

§ 3 Schutz der Arbeitnehmer und Wahrung der Schutzbestimmungen für Sonn- und Feiertage

- (1) Für die Arbeitnehmer, die im Rahmen der in § 1 getroffenen Ausnahmeregelung beschäftigt sind, sind hinsichtlich der Freizeitgewährung die Schutzvorschriften des § 12 LadÖG zu beachten. Weitergehende Vorschriften zum Schutz der Arbeitnehmer (z. B. Jugendschutzgesetz, Mutterschutzgesetz usw.) bleiben unberührt.
- (2) Die Bestimmungen des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage sind zu beachten.

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 15 LadÖG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

- den Bestimmungen der §§ 1 und 3 dieser Satzung zuwider handelt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder
auf Grund der GemO zu Stande gekommen
sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande
gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist die Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Stadt Sindelfingen, Rathausplatz 1 in 71063 Sindelfingen (Postfach 180, 71043 Sindelfingen) geltend zu machen.

Sindelfingen, 4. Februar 2019 Gez.

Dr. Bernd Vöhringer Oberbürgermeister